

---

# Kirche in unserer Region

---



Lindig



Altendorf



Dürrengeina



Löbschütz



Kahla



Großpürschütz



Großeutersdorf



Altenberga

---

# 3/2025

---

August - September - Oktober

Christ sein heißt nicht:  
einen guten Standpunkt  
gefunden zu haben, sondern  
einen guten Weg. Deshalb  
ist auch in der Bibel kaum  
je von Sitzungen die Rede,  
wohl aber allenthalben von  
Wanderungen.

Prof. Klaus-Peter Hertzsch

**Liebe Geschwister im Glauben, liebe Mit-Zeugen!**

„Gottes Hilfe habe ich erfahren bis zum heutigen Tag. So stehe ich nun hier und bin sein Zeuge.“ (Apostelgeschichte 26, 22) lautet der Monatsspruch für August, der über diesem neuen Gemeindebrief steht.

Hier stehe ich nun. Und kann nicht anders. Ich habe Gott und seine Hilfe am eigenen Leib erlebt, bis heute immer wieder. Deshalb bin ich Zeugin davon, was Gott in meinem Leben macht und tut - oder auch nicht macht.

**Zeuge, Zeugin sein** – darum geht es.

Wir alle sind es, als getaufte Christenmenschen und Gotteskinder. Sie sind es auch!

In diesem Gemeindebrief wird es um viele Menschen gehen, die Gottes-**Zeugen** sind. Manche dieser Zeugen sind uns neu und bisher unbekannt, andere altvertraut.

Lauter Menschen, die auf ihre Art **Gott bezeugen**: seine Botschaft, seine Güte. Menschen, die bezeugen, dass sie Gott erleben, dass Gott in ihrem Leben eine Rolle spielt.

Zeuginnen und Zeugen, die uns anregen, mit uns nach Gottes Spuren in unserem Leben zu suchen.

**Wer** ist ein Zeuge?

**Was** macht ein Zeuge?

Zeuge ist jemand, der oder die etwas erlebt hat und deshalb davon berichten kann. Jemand, der die eigene Sichtweise ins Gespräch bringt.

Eine Person, die das, was sie wahrgenommen hat, weitergibt und weiterträgt. Und dafür, wenn's drauf ankommt, auch vor Gericht aussagt und geradesteht.

## **Wir alle sind Zeugen.**

Wir bezeugen unsere Lebensgeschichte, unsere Erlebnisse und Ereignisse. Manchmal deckt sich das mit den Zeugnissen anderer Menschen; manchmal unterscheidet es sich auch deutlich davon. Weil ich es eben anders erlebt habe als mein Bruder oder meine Nachbarin.

Deshalb ist es so gut und wertvoll, wenn **viele Zeugen** gehört werden und zu Wort kommen.

Wenn viele davon reden, was sie bezeugen können, was ihnen oder anderen am eigenen Leib widerfahren ist.

Weil die Wahrheit immer aus vielen Stücken besteht.

Hier stehe ich nun und bin Gottes Zeuge. Weil ich Gott und seine Hilfe erfahren habe, damals und heute.

Weil Gott in meinem Leben am Werk ist.

Weil Gott für mich und meine Entscheidungen eine Rolle spielt.

Genau das macht unsere Gemeinde aus.

Und genau davon erfahren Sie auf den nächsten Seiten und in unseren verschiedenen Gemeindeveranstaltungen.

In unserer Gemeinde gibt es ein paar wenige hauptamtliche Zeuginnen und Zeugen. Und dann vor allem unzählige ehrenamtlich engagierte Zeuginnen und Zeugen – Sie alle!

Wir freuen uns über die vielen in unserem Kirchspiel, die ehrenamtlich Verantwortung übernehmen und für die Gemeindegremien im Herbst kandidieren. Danke!

Wir freuen uns auf Frau Alina Kuna, die als Theologiestudentin im August 4 Wochen zum Praktikum bei uns ist – und uns unter anderem zum Walzer auffordert. Danke!

Das alles und noch mehr finden Sie auf den nächsten Seiten ausführlicher.

Deshalb: Lasst uns miteinander davon reden und gegenseitig bezeugen, was wir gesehen und gehört haben und wie wir Gottes Gegenwart erfahren. Bis zum heutigen Tag.

Ich freue mich auf neue Begegnungen und Austausch. Bleiben Sie behütet!



*Ihre Pfrn. Elisabeth Wedding*

## Was gibt's Neues?

### Vorstellung der Gemeindepraktikantin

Liebe Gemeinde,

mein Name ist Alina Kuna und ich bin Theologiestudentin an der Friedrich-Schiller-Universität in Jena. Vom 11.08.-08.09. werde ich mein Gemeindepraktikum bei Ihnen in der Gemeinde absolvieren. Ich bin schon sehr gespannt auf die Einblicke in Ihr Gemeindeleben und freue mich vor allem, Sie kennenzulernen. Sprechen Sie mich gern an, wenn Sie mich in dieser Zeit in der Gemeinde sehen, damit wir in den gemeinsamen Austausch kommen können.



*Ihre Alina Kuna*

### „Nochmal Walzer“

**ALLES RUND UM DEN WALZER:  
FILM, MUSIK & TANZ**

VERANSTALTUNG IM GEMEINDEHAUS KAHLA  
EINTRITT FREI!

Filmvorführung & Gespräch "Noch einmal Walzer"  
Live-Musik  
Gelegenheit zum Tanzen  
Essen & Getränke

**22.08.  
2025**

EINLASS: 18 UHR  
BEGINN: 19 UHR

 EKM  Dessau  
Roßlau

Frau Alina Kuna, die im August ihr Praktikum in unserer Gemeinde macht, bringt uns neben ihren vielen Ideen unter anderem einen Walzer-Abend mit:

Eine Kollegin von ihr hat mit jungen und alten Menschen zusammen Walzer getanzt und dazu einen Film gedreht.

Diesen Film wird sie uns zeigen, es gibt Zeit zum Austausch und Gespräch darüber, ein Akkordeon sorgt für

Musik und Stimmung, und wer Lust hat, darf gerne selbst das Tanzbein schwingen.

Herzliche Einladung zu „Nochmal Walzer“ am Freitag, den 22.8.25 um 19 Uhr im Gemeinderaum.

## **Neue Konfirmanden**

Ein neuer Konfirmanden-Jahrgang startet nach den Sommerferien. Das betrifft die Kinder, die dann im Frühjahr 2027 konfirmiert werden.

Wie bisher findet der Konfirmanden-Kurs zentral für die Region, also für die Kirchgemeinden Orlamünde, Reinstädter Grund und Kahla statt.

Wir haben dazu bereits Einladungen verschickt, erreichen aber nie lückenlos alle Kinder, die das betrifft. Deshalb bitten wir Sie, es weiterzusagen und mögliche Interessierte anzusprechen und einzuladen bzw. uns zu nennen.

Wir treffen uns für die Planung nach den Ferien zum **ELTERNABEND am Dienstag 26.08. um 18:30 Uhr im Pfarrhaus Orlamünde.**

## **Gemeindeausflug nach Mühlhausen**

Herzliche Einladung zum Gemeindeausflug für Groß und Klein am 7. September 2025 – in die mittelalterliche, sehr gut erhaltene Stadt Mühlhausen auf den Spuren des Bauernkriegs, der sich in diesem Jahr zum 500. Mal jährt.

### Angedachtes Programm:

10 Uhr: Besuch der Ausstellung „Freiheit“ zum Bauernkrieg im Bauernkriegsmuseum Kornmarktkirche. Wer hier an der Führung teilnehmen möchte, gebe das bitte gesondert in der Anmeldung an (1 ½ Std., zusätzlich 2 € pro Person).

Anschließend Zeit zur freien Verfügung für Spaziergang, Essen, Ausstellungen ... nach Lust und Laune.

15 Uhr: Kantatengottesdienst in der Kirche Divi Blasii, danach Teilnahme am Gemeindefest mit Kaffee und Kuchen im Pfarrgarten (wer will).

### Anfahrt erfolgt individuell:

Entweder mit dem eigenen Pkw,

oder mit dem Zug 7:19 Uhr ab Kahla, Umstieg in Jena-Göschwitz (7:32 Uhr, RE1 nach Göttingen, Ankunft Mühlhausen 8:57 Uhr); je 5 Personen teilen sich ein Thüringen-Ticket und sind damit als 5er Gruppe auch für die Rückfahrt flexibel.

### Kosten trägt jeder selbst:

Thüringenticket im 5er-Ticket pro Person 13 €.

Der Eintritt zur Landesausstellung zum Bauernkrieg für alle drei Ausstellungsorte in Mühlhausen kostet in der Gruppe 13 € (als Einzelperson € 17 €); wer nur eine der Ausstellungen sehen möchte: 5 €.

Verpflegung bitte mitbringen oder die Gastronomie vor Ort nutzen.

Die Teilnahme sollte nicht am Finanziellen scheitern. Die Kirchgemeinde kann unterstützen, wenn Sie uns ansprechen.

Anmeldung bitte bis 15.08. im Pfarramt Kahla!



<https://www.bauernkrieg2025.de/de/die-ausstellung>

### **neu: KulturCavate**

Nachdem die Cavate, der Raum unter dem Altarraum der Stadtkirche, frisch renoviert und endlich wieder nutzbar ist, soll sie nun auch mit Leben gefüllt werden. Am 12. September (19 Uhr) beginnt eine neue Reihe „KulturCavate“, die in den warmen Monaten in loser Folge und mit wechselnden Programmen stattfinden wird. Lassen Sie sich herzlich einladen!

### **Aus der Ökumene**

Bereits zweimal traf sich in diesem Frühjahr der ökumenische Gesprächskreis „Koinonia“ unter der Leitung von Dr. Klaus Jena von der katholischen Gemeinde. Wir sind sehr froh über diese Möglichkeit und den Austausch miteinander.

Wie wichtig ist der geschwisterliche Austausch von Zeuginnen und Zeugen!

Am ersten Abend ging es um den Begriff der „Koinonia“, der gelebten Gemeinschaft, also der Frage, wie mein Glaube mein Leben beeinflusst und prägt.

Beim zweiten Abend hat uns die biblische Geschichte des Wunders von Kana beschäftigt.

Der Kreis ist für Interessierte offen, und er ist offen für die Interessen der Anwesenden.

Für den Herbst stehen die nächsten beiden Termine fest: 18.09. sowie 13.11., jeweils um 19 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus.

Im Herbst 2025 wird es **personelle Veränderungen bei der Katholischen Gemeinde** geben:

Sowohl Pfarrer Andreas Tober als auch Pfarrer Betram Wolf werden die Region verlassen und an anderen Orten eingesetzt. Kirchenmusikdirektor Michael Formella darf in den wohlverdienten Ruhestand gehen.

Hiermit verabschieden wir uns von drei wichtigen Zeugen in Kahla: Wir wünschen Ihnen Gottes Segen

und Geleit und sind sicher, dass Sie auch in Zukunft von dem Zeugnis ablegen, was Gott an Ihnen wirkt. Bleiben Sie behütet!

Und wir freuen uns auf den neuen Pfarrer der katholischen Gemeinde, der dann auch für unsere Region zuständig sein wird. Wir werden uns bei Gelegenheit kennenlernen und gegenseitig vorstellen.

## GKR-Wahlen 2025



Alle sechs Jahre werden neue Kirchenälteste gewählt. In diesem Herbst ist es wieder soweit.

Gewählt wird nur in Orten, die mehr als 100 Gemeindeglieder haben; das betrifft in unserem Kirchspiel Kahla, Altendorf und Löbschütz.

In allen anderen Orten wird keine Wahl stattfinden, weil es Orte mit weniger als 100 Kirchenmitgliedern sind. Dort reicht die Bestätigung derjenigen Personen aus, die sich für das Amt zur Verfügung stellen.

Die Kandidatinnen und Kandidaten für Löbschütz und Altendorf sind Ihnen vor Ort weitgehend bekannt:

### **Die Kandidaten der Kirchengemeinde Löbschütz**

Bauer, Christine  
Blumenstein, Christine  
Jecke, Hannelore  
Dr. Merker, Jürgen  
Roth, Gabriele  
Schmidt, Almut

### **Die Kandidaten der Kirchengemeinde Altendorf**

Arper, Ines (Altendorf)  
Kiesler, Ivonne (Greuda)  
Martin, Holger (Altendorf)  
Reich, Annelies (Schöps)  
Rücknagel, Knut (Altendorf)

**Die Kandidaten der Kirchengemeinde Kahla** stellen sich hier vor:

Maritta Feller  
66 Jahre, ledig  
Zeitungsausträgerin

Wie bisher möchte ich mich in die Gemeindegarbeit einbringen und für anstehende Aufgaben einsetzen. So beteilige ich mich z. B. schon an der Verteilung des Gemeindebriefs und bin bei der Organisation des Geburtstags-Cafés aktiv.





Karin Geisenhainer  
61 Jahre, geschieden, 2 Kinder  
Betreuungskraft



Dr. Maren Hellwig  
66 Jahre, verheiratet, 2 Kinder  
Dipl.-Biologin

Seit 18 Jahren arbeite ich im GKR mit. Ich engagiere mich im Bauausschuss und in der Öffentlichkeitsarbeit und setze mich für die Kirchenmusik und vor allem für den Bau der Johann-Walter-Orgel ein.



Richard Machnik

37 Jahre, glücklich verheiratet, stolzer Familienvater. Beruflich leite ich das Abgeordnetenbüro von Stephan Tiesler MdL, ehrenamtlich engagiere ich mich u. a. im Kirchbauverein.

In der unmittelbaren Nachbarschaft der Margarethenkirche wohnen zu dürfen empfinde ich als ein Privileg. Gerne bin ich bereit, im Gemeindekirchenrat Verantwortung zu übernehmen und würde mich bei den Angeboten für Familien einbringen. Zudem möchte ich meinen Fokus auf die Öffentlichkeitsarbeit legen und die Präsenz unserer Kirche in den sozialen Medien stärken, um noch mehr Menschen zu erreichen.



Gerd Rochelmeyer  
65 Jahre, verheiratet, 2 Kinder  
Tischlermeister



Lutz Rödger  
65 Jahre, verheiratet, 3 Kinder  
Dipl.-Ing. Automatisierung



Juliette Strößner  
26 Jahre, verheiratet

Mein Theologiestudium hat mich vor drei Jahren nach Kahla geführt, und ich freue mich sehr, hier ein neues Zuhause gefunden zu haben. Besonders in der Kirchgemeinde habe ich eine offene Gemeinschaft erlebt, in der ich mich willkommen und getragen fühle. Ich möchte mich im Gemeindegemeinderat engagieren, weil mir die Gemeinschaft am Herzen liegt und ich Freude daran habe, Gottes Reich mit aufzubauen.



Ingrid Trübger  
63 Jahre, verheiratet, ein Kind  
Osteopathin / Physiotherapeutin

Nach einigen Jahren Mitarbeit im Gemeindegemeinderat habe ich aus persönlichen Gründen pausiert. Nun möchte ich mich gern wieder engagieren, besonders in den Bereichen Friedhof und Diakonie/Sozialstation.



Felix Vollmer  
40 Jahre  
Leiter Finanzen u. Controlling

Seit 2020 mit meiner Partnerin in Kahla, fühle ich mich in der Stadt und Kirchgemeinde sehr wohl. Ich bin gern in der Natur beim Wandern, Sport oder der Jagd.

Ich freue mich, wenn ich mich zukünftig noch aktiver ins Gemeindeleben einbringen und dabei auch konstruktiv mitgestalten kann.



Die Wahlberechtigten der Kirchgemeinden Kahla, Altendorf und Löbschütz werden in den kommenden Wochen einen Brief mit den entsprechenden Wahlunterlagen erhalten.

Sie können Ihren ausgefüllten Wahlschein entweder bis zum Tag vor der Wahl im Pfarramt in Kahla abgeben bzw. dort in den Briefkasten stecken.

Oder Sie geben ihn am Wahltag ½ Stunde vor Beginn oder in der Stunde nach Ende des Gottesdienstes in der Kirche ab.

Wahltag-Gottesdienste sind:

**Kahla** 28. September von 10:30 bis 11:30 Uhr

**Löbschütz** 05. Oktober von 9 bis 10 Uhr (Erntedank mit Abendmahl)

**Altendorf** 05. Oktober von 14 bis 15 Uhr (Erntedank mit Abendmahl).

## Kirchbauverein ist Spendenpartner von Netto

Der Kirchbauverein Kahla hat die regionale Abstimmung zum Spendenpartner bei Netto gewonnen. Die 17wöchige **Spendenpartnerschaft beginnt am 04. August und endet am 29. November 2025**. In diesem Zeitraum gehen alle Spenden an der Kasse und den Pfandautomaten in den Netto-Filialen in Kahla und Rothenstein direkt an den Kirchbauverein.

Prof. Dr. Frank Hellwig (Vorsitzender des Kirchbauvereins): „Wir danken allen Unterstützern, die für uns abgestimmt haben, und natürlich auch Netto für diese schöne Aktion.“ Im Rahmen dieser Initiative haben die Kunden die Möglichkeit, bei ihren Einkäufen in den beiden Netto-Filialen einen Beitrag zur Unterstützung des Kirchbauvereins in Kahla zu leisten. „Diese Spendenaktion ist eine hervorragende Gelegenheit, um das Engagement für den Erhalt und die Sanierung unserer Stadtkirche gezielt zu fördern.“

Richard Machnik, stellvertretender Vorsitzender des Kirchbauvereins, freut sich: „Mit dem Geld könnten wir wichtige Projekte unterstützen, so die dringende Sanierung der Kirchenfenster im Altarraum. Auch der Weiterbau der Johann-Walter-Orgel soll gefördert werden, die als 'klingendes Denkmal' an den Vater der evangelischen Kirchenmusik erinnern soll, der 1496 in Kahla geboren wurde.“

## Gottesdienste Kirchspiel Orlamünde

Zusätzlich zum üblichen Gottesdienstplan in der Mitte dieses Gemeindebriefes finden Sie dieses Mal auch eine Übersicht über die Gottesdienste für das Kirchspiel Orlamünde im Monat August (September und Oktober lagen bei Redaktionsschluss noch nicht vor).

Dadurch nehmen wir Anteil an den Anlässen und Feiern in unserer Region.

Und wir zeigen Möglichkeiten auf, gerade wenn am eigenen Ort vielleicht nur seltener Gottesdienste gefeiert werden.

Alle sind herzlich eingeladen! Es lohnt sich immer, bei Nachbarn zu Besuch zu gehen und deren Kirchen und Gemeinden kennenzulernen. Besonders auf die Abendgottesdienste freitags sei hiermit hingewiesen: Im Zentrum steht jeweils ein modernes Lied; im Anschluss gibt es irgendeine Form von geselligem

Beisammensein.



Und manchmal ist das Gras auf der anderen Seite des Zaunes tatsächlich grüner als bei einem selbst ...

Probieren Sie es aus. Auch das gehört zu unserer Zeugen-Schaft dazu (siehe Vorwort).

Herzlich tut mich erfreuen  
die liebe Sommerzeit,  
wenn Gott wird schön erneuen  
alles zur Ewigkeit.  
Den Himmel und die Erde  
wird Gott neu schaffen gar,  
all Kreatur soll werden  
ganz herrlich, schön und klar.

Johann Walter 1552

### **Gottesdienste:**

Freitag 01.08., 18:00 Uhr Dienstädt Abendgottesdienst

Sonntag 03.08., 9:00 Uhr Kleinbucha

10:30 Uhr Gumperda

Sonntag 10.08., 9:00 Uhr Eichenberg

10:30 Uhr Orlamünde

Sonntag 17.08., 10:00 Uhr Zentralgottesdienst zur  
Schuleinführung in Orlamünde

Freitag 22.08., 18:00 Uhr Bibra Abendgottesdienst

Sonntag 24.08., 9:00 Uhr Kleineutersdorf

10:30 Uhr Zwabitz

Sonntag 31.08., 10:30 Uhr Reinstädt

## Vorankündigung

**GOSPELWORKSHOP 4.0** in Kahla mit Carmen und Friedemann Wutzler (Dresden) im Evang. Pfarrhaus, R.-Breitscheid-Str. 1, 07768 Kahla

Von Freitag 14.11.25 / 19:00 Uhr bis Sonntag, 16.11.25 / 16:00 Uhr mit einem Konzert in Kahla.

Kostenbeitrag: 45 € - Anmeldeschluss 30.09.

### Kontakt und Anmeldung:

per ausliegendem Flyer oder direkt an KMD Ina Köllner, mobil 0171-7017167, Mail [ina.koellner@ekmd.de](mailto:ina.koellner@ekmd.de)

Bitte überweisen Sie den Kostenbeitrag nach Ihrer Anmeldung auf folgendes Konto:

Ev. Kirchenkreisverband Gera

IBAN: DE50 8309 4454 0300 0207 55

Betreff: RT845 Gospelworkshop Kahla + Name des Teilnehmers

Vielen Dank.

### Teilnahmebedingungen:

Als Teilnehmer stimmen Sie der uneingeschränkten Verwertung von Bild- und Tonaufnahmen des Workshops zu.

Die Teilnehmergebühr bezahlen Sie bitte umgehend per Überweisung bis spätestens 30. Sept 2025 an obige Bankverbindung.

Im Falle eines Rücktrittes ab dem 01. November müssen wir 50% der Teilnehmergebühr erheben. Bei Nichterscheinen kann leider keine Rückerstattung erfolgen.

## Neues aus der Kindergemeinde

Liebe Kindergemeinde,

im letzten Gemeindebrief erzählte ich euch etwas über Vergebung und wie oft wir einem anderen Menschen und auch uns vergeben sollten. Wisst ihr noch, wie oft das war? Ihr könnt die Geschichte in der Bibel bei Matthäus (Kapitel 18) nachlesen.

Heute möchte ich euch eine Geschichte erzählen, die uns vielleicht helfen kann, einem Menschen zu verzeihen, der Fehler gemacht hat.

Die Frau, um die es in der Geschichte geht, hat gegen Gesetze verstoßen. Sie hat gelogen und andere betrogen.

Als die Leute in der Stadt davon hörten, waren sie zornig und schimpften. Alle zeigten auf die Frau und schrien: „Sie ist schuldig! Bestraft sie!!!“

Vor über 2000 Jahren war es üblich, dass die Bewohner der Stadt selbst diejenigen bestrafen durften, die Gesetze gebrochen hatten. Diese Strafen waren sehr schlimm. Eine Strafe war zum Beispiel, jemanden mit großen Steinen zu bewerfen.

Auch bei der Frau griff man zu Steinen. Die Menschen waren wütend und die Fäuste mit den Steinen wurden bedrohlich in der Luft geschwenkt.

Als die Menschenmenge Jesus sah, zerrten sie die Frau zu ihm. „Jesus, diese Frau hat gelogen und betrogen! Sie hat gegen Gesetze verstoßen! Sie muss bestraft werden! Im Gesetz steht, dass wir sie steinigen müssen!“



Arabs for Christ / FreeBibleimages.org

Jesus war ganz ruhig. Er stand auf und sagte laut: „**Wer noch nie etwas Verbotenes gemacht hat, der soll anfangen mit dem Steinewerfen.**“

Plötzlich waren alle ganz still und ein Stein nach dem anderen wurde fallengelassen.

Mit gesenkten Köpfen verließen die Menschen den Platz.

# Gottesdienst zum Schulanfang



am  
So 17.08.25  
um 10:30 Uhr  
in der  
**Stadtkirche**  
**Kahla**  
mit anschließendem  
Kirchenkaffee

*Herzliche Einladung!*

Keiner warf einen Stein!

Als Jesus mit der Frau allein war, sagte er: „Was du getan hast, ist schlimm. Tue es nicht noch einmal. Achte auf dein Leben! Du bist frei!“

Gott macht auch uns frei – frei von gegenseitigem Beurteilen und Verurteilen, frei von Anklage und Selbstvorwürfen. Wir alle machen Fehler und wir sind alle froh, wenn uns verziehen wird!

Mit Gottes Hilfe können wir verzeihen und auch um Verzeihung bitten.

In diesem Sinne wünsche ich euch eine gesegnete Zeit!

Eure Christiane Schubert

So, nun wird es knifflig. Hier haben sich sehr viele Fehler eingeschlichen. Kannst du den Text trotzdem lesen und sogar richtig aufschreiben?

Mneschne mhacne Fheler. Sei wedren schiludg. Sie tun Digne, die adnere vretelzne udn schägiden. Wnen eni adnerre flasch an uns hadlent, wredne wri ärgreichl udn köennn ihm scherw vrezihen. Wri sidn wüdent. Gtot regiaert anreds. Achu er its vreletzt. Abre er libet usn terodtzm. Er vrebigt usn immre udn immre und immre widere. Er wieß, dsas wir uns etienglcih ncah sneier Lebie snehen, obowhl wri Fheler mhacne. Sei ahuc du berite, zu vegrenbe, immre udn immre widere.

Nach den Ferien ab dem 19.08. geht es wieder los!

## **Christenlehre-Zeiten**

**Klasse 1:** Die. 15 bis 16 Uhr (ab 19.08.)

**Klasse 2 + 3:** Do. 15 bis 16 Uhr (ab 21.08.)

**Klasse 4 + 5:** Die. 16 bis 17 Uhr (ab 19.08.)

**„Teenie-Treff“ (ab 6. Klasse)**

Do. 16 bis 17 Uhr (ab 21.08.)

Keine Christenlehre in den Schulferien!

## Termine

**Herzliche Einladung in unsere Chöre!**

### **Chorproben (im Gemeindehaus Kahla):**

**Johann-Walter-Kantorei Kahla**

dienstags um 19:30 Uhr

**Johann-Walter-Kurrende Kahla**

mittwochs (nicht in den Schulferien)

15:00 Uhr Kurrende: Kinder

16:00 Uhr Kurrende: Jugend

**Gospel-Singers Kahla**

freitags 19:30 Uhr

**Kollegium voKahle**

samstags 09:30 Uhr nach

Probenplan / Absprache

Kontakt: Kantorin Köllner (Tel. 7 85 49)

## KONFIRMANDEN IN DER REGION

Die Hauptkonfirmanden (Klasse 8) und die Vorkonfirmanden (Klasse 7) unterrichten Pfrn. Barke und Pfrn. Wedding gemeinsam. Termine nach Absprache!

Eine Information zum Start des neuen Konfi-Jahrgangs finden Sie auf Seite 5.

## JUNGE GEMEINDE

nach Absprache freitags 18 Uhr im Gemeindehaus Kahla: 29.08., 26.09. und 24.10.

## REGELMÄßIGES IN KAHLA

**Gottesdienst im Seniorenwohnen**

jeden 1. und 3. Freitag im Monat um 10:30 Uhr (Seniorenwohnen, Am Langen Bürgel 20)

**Trauercafé**

Am 21.08., 18.09. und 23.10. von 9:30-11:30 Uhr (Gemeindehaus). Ute Serbe und Pfarrerin Elisabeth Wedding laden ein. Bitte um vorherige Anmeldung unter 82060.

**Sprechstunde Friedhof**

Wenn Sie Fragen, Wünsche oder Anregungen haben, rufen Sie bitte bei R. Patzer (Tel. 52 504) an.

## REGELMÄßIGES IM BEREICH ALTENDORF

**Gemeinde-nachmittag**

jeweils 14:30 Uhr in Schirnewitz: 16.09. und 21.10.

## KAHLA: OFFENE KIRCHE



Noch bis Erntedank ist unsere Stadtkirche für Besucher regelmäßig geöffnet: Mo. bis Fr. jeweils von 11 bis 13 Uhr. Sehen Sie sich die Kirche an oder genießen Sie einfach einen Moment der Ruhe. Mit Videos können Sie sich über die Kirche, Orgel und Gemeinde informieren.

Der Monatsspruch für August 2025:  
Gottes Hilfe habe ich erfahren  
bis zum heutigen Tag und stehe nun hier  
und bin sein Zeuge. Apg 26,22

Sommer-Musikreihe noch bis 29. August  
freitags 18:00 Uhr in Kahla

## „Musik & Besinnung“

mit Musikern aus der Region

Eintritt frei!

Seit 2015 begleitet Sie unsere Reihe „Musik & Besinnung“ durch den Sommer. In der **Stadtkirche St. Margarethen (Ma.)** und der **Katholischen Kirche St. Nikolaus (Ni.)** können Sie jeweils in Musik und Wort Besinnung finden. Musiker der Region gestalten in unterschiedlicher Form und Besetzung einen Moment der Ruhe und Einkehr.

Der Eintritt ist frei; wir bitten Sie herzlich um eine Spende, die bei den Abenden in der Stadtkirche für den Neubau der Johann-Walter-Hauptorgel bestimmt ist.

### Termine (jeweils 18 Uhr):

- 01.08. Ni. KMD Martin Meier (Jena), Orgel
- 08.08. Ma. Ronny Vogel (Neustadt a.d. Orla), Orgel
- 15.08. Ma. Jörg Beck (Kahla), Orgel
- 22.08. Ni. Thomas Kuttig (Ronneburg), Trompete  
& KMD Michael Formella (Gera), Orgel
- 29.08. Ma. Thomas Grubert (Jena), Orgel

## GEBURTSTAGS-CAFÉ

Alle Geburtstagskinder unserer Gemeinden, die in den letzten drei Monaten mindestens ihr 65. Lebensjahr vollendet haben, sind zu **Freitag, 15. August um 15 Uhr** herzlich ins Gemeindehaus eingeladen.

Melden Sie sich für Zusagen bitte gern im Pfarramt (Tel. 739039).

Sonntag, 31. August um 17:00 Uhr  
Stadtkirche St. Margarethen, Kahla

## „Wir zeigen Gesicht!“

**Kinder- und Jugendmusical nach dem  
Gleichnis vom Barmherzigen Samariter**

Kinder und Jugendliche der  
Johann-Walter-Kurrende  
(Leitung: KMD Ina Köllner)

Herzliche Einladung - Eintritt frei!

Nach den Ferien hatten die etwa 35 Kinder und Jugendlichen der Johann-Walter-Kurrende Kahla in Ranis wieder ihr traditionelles Singewochenende und sind mit einem interessanten Musical im Gepäck nach Hause gekommen.

Am 24.08. wird es in Pößneck aufgeführt, am So. 31.08. ist es in Kahla zu sehen und zu hören. Erzählt wird die

# Diakonie- Sozialstation Kahla

der Evang.-Luth. Kirche



Ihr kompetenter Ansprechpartner für häusliche Alten- und Krankenpflege und Altersgerechtes Wohnen

Richard – Denner – Straße 1a, 07768 Kahla

Telefon: 036424 / 2 30 19

Geschichte vom barmherzigen Samariter (Lk 10,25-37).

Helfen und Nächstenliebe ist ein großes, immer aktuelles Thema nicht nur für Christen. Das Musical beleuchtet die Probleme, Ängste und großen Unsicherheiten der Menschen heute und damals. Jeder sollte Gesicht und Zivilcourage zeigen, wenn er Ungerechtigkeit erlebt. Es gilt Vorurteile zu überdenken und freundlich und menschlich zu handeln, wenn Hilfe nötig ist!

Die ermutigende und immer aktuelle Geschichte entsteht in diesem Musical voller kraftvoller und auch sanfter Melodien als großes buntes Klangbild. Sie können erleben, wie die Kinder mit Intensität, Qualität und Freude diese Geschichte erzählen und singen.

Der Monatsspruch für September 2025:  
Gott ist unsre Zuversicht und Stärke. Ps 46,2

## ÖKUMENISCHER GESPRÄCHSKREIS

Katholische und Evangelische Kirchengemeinde laden herzlich ein zum Gesprächskreis und Austausch: Wie und wo wird mein Glaube im Alltag sichtbar? Was bedeutet (mir) mein christliches Leben?

**Do. 18.09. um 19 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus.** Alle Interessierten sind herzlich willkommen (s. auch Seite 6).

## KULTURCAVATE

Herzliche Einladung zu einer humorvoll-kurzweiligen Stunde mit Texten und Musik in der renovierten Cavate am **Freitag 12.09. um 19 Uhr.** Lassen Sie sich überraschen! (Weitere Info auch auf Seite 6.)



**Physiotherapie & Osteopathie**  
Ingrid Trübger

Karl-Liebknecht-Platz 4  
07768 Kahla

Tel. 03 64 24 / 5 04 09  
Fax 03 64 24 / 5 49 42

info@physio-truebger.de  
www.physio-truebger.de



## Bäckerei Susann Blume

ist ein Handwerksbetrieb in 3. Generation.  
Wir backen nach überlieferten Rezepten.  
Gern fertigen wir auch individuelle Torten  
sowie Kuchenplatten für alle Anlässe.

<http://baeckereiblume-kahla.de> Tel. 22262



Sonntag, 14. September 17:00 Uhr  
Stadtkirche St. Margarethen Kahla

### „EuROpas Orgelkunst“

von der Renaissance bis zum Barock  
Am Johann-Walter-Positiv spielt  
Thorsten A. Pech (Weimar).

Eintritt 8 € - herzliche Einladung!

Der Konzertorganist Thorsten Pech spielt Werke verschiedener deutscher und europäischer Komponisten, so u. a. von Johann Walter, Pasquini, Kerkhoven, Pachelbel, Buxtehude und der Bach-Familie.

## GOSPEL-WORKSHOP-DAY

Zu einem intensiven **Proben-Abend am Freitag, 19.09. von 18:00-22:00 Uhr im Gemeindehaus in Kahla** mit Darius Rossol laden die Kirchengemeinde Kahla und die Gospel-Singers Kahla herzlich ein.

Als Chorleiter des °Gospelchor Bonn° ist Darius Rossol Musiker vom Fach und deutschlandweit Initiator vieler Gospel-Projekte. "Die Lebendigkeit muss man hören UND sehen", ist eines seiner Hauptanliegen. Der studierte Chorleiter reproduziert nicht nur fremde Gospel-Einflüsse, sondern fokussiert sich auch auf eigene, deutsche Produktionen. Seine Ausstrahlung und Energie sind mitreißend, und auch ohne große Chorerfahrung entsteht unter seiner Leitung schnell ein sangestüchtiger Gospel-Chor.

Herzliche Einladung dazu – der Unkostenbeitrag beträgt 7,00 €. Wir bitten um kurze Anmeldung an:

[ina.koellner@ekmd.de](mailto:ina.koellner@ekmd.de)

## EINLADUNG NACH SCHMÖLLN

Kirche Schmölln, Samstag 20. September 19:30 Uhr

### „Sagenhafter Dr. Luther“

**Theatralische Reise in Reimen durch die Reformation**

Der kuriose „Sprachforscher“ Dr. Konrad Büchner führt Sie in unnachahmlich-unterhaltsamer Art durch Leben und Werk Dr. Martin Luthers und durch die Zeit der Reformation. Ein vergnügliches und lehrreiches Theaterstück mit Wortwitz und Figuren.

Herzliche Einladung zu diesem fröhlichen Abend in die kleine Schmöllner Kirche (bei Kahla). Der Eintritt ist frei. Die Kirchengemeinde freut sich über eine Spende für die Orgel.

Diese Veranstaltung wird gefördert durch das Landratsamt Saale-Holzland-Kreis.



Sonntag 21. September um 15 Uhr  
Kirche St. Georg Großbeutersdorf

## Gospelkonzert

Die Gospel-Singers Kahla präsentieren  
das Ergebnis des GOSPELworkshopDAY

Leitung: KMD Ina Köllner  
Eintritt frei.

Nach dem intensiven Probenabend am Freitag (s. S. 19) geben die etwa 30 Sängerinnen und Sänger ihr neues Programm zum Besten. Im Gepäck haben sie Gospels und Spirituals, aber auch sanfte Balladen und afrikanische Traditionals. Mit den Liedern übermitteln sie Kraft, Lebensfreude und Spaß am gemeinsamen Singen. Das spritzig-leidenschaftliche Programm geht in Ohren und Beine.

Der Monatsspruch für Oktober 2025:  
Jesus Christus spricht: Das Reich Gottes  
ist mitten unter euch. Lk 17,21

## ERNTEDANK IN KAHLA



Das Erntedankfest feiern wir dieses Jahr am **Sonntag 5. Oktober um 10:30 Uhr** in unserer Stadtkirche. Dazu bitten wir wieder um (Ernte-) Gaben. Diese können in der Woche zuvor im Pfarramt zu den regulären Öffnungszeiten abgegeben oder direkt am Sonntag zum Gottesdienst mitgebracht werden. Nach dem Erntedankfest werden sie wie in den letzten Jahren an die Bewohner der **Wohnstätte Turnerstraße des Saale-Betreuungswerks der Lebenshilfe Jena** übergeben. Sie freuen sich über diese Lebensmittel und über die Möglichkeit zum gemeinsamen Zubereiten und Essen der Speisen.



**Achtung:** Das ursprünglich für den 05.10. angekündigte **Konzert mit den Schwarzmeer-Kosaken** muss wegen Krankheit ausfallen!

## **Stadtkirche St. Margarethen Kahla Johann-Walter-Woche 2025**

**Sonntag 26.10. um 17 Uhr**

### **Orgelkonzert**

Albrecht von Gaudecker (Indiana, USA)

(Eintritt 8 €)

Am Johann-Walter-Positiv erklingen Werke von J.P. Sweelinck, J.S. Bach, D.T. Nicolai, W.A. Mozart u. a.

**Montag 27.10. um 19 Uhr**

### **„Gesungener Glaube - 500+1 Jahre Evangelische Gesangbücher“**

Vortrag: Prof. Dr. Dr. Johannes Schilling (Kiel)

Mitwirkung: Johann-Walter-Kantorei Kahla

(Eintritt frei)

**Mittwoch 29.10. um 19 Uhr**

### **Konzert mit dem Jugendchor der Johann-Walter-Kurrende**

Leitung: KMD Ina Köllner

(Eintritt 5 €)

**Freitag 31.10. um 14 Uhr**

### **Gottesdienst zum Reformationstag auf der Leuchtenburg**

**Sonntag 02.11. um 17 Uhr**

### **Das besondere Konzert: >JOHANN<sup>2</sup>< - Renaissance und Gegenwart**

Audiovisuelles Experiment  
mit Werken von Johann Walter  
und elektronischen Adaptionen.


Mitwirkung: Kollegium voKahle

Leitung: Karl Johann Beyer, Klang.Werk Leipzig

(Eintritt 14 €)

**akari - die Seele der Pflanze**

**für die Seele des Menschen!**

*Angela* 

KOSMETIKSTUDIO & PARFÜMERIE • Kosmetikmeisterin

Angela Rochelmeyer • Markt 4 • 07768 Kahla  
Tel (03 64 24) 2 39 07 • Fax (03 64 24) 7 64 96

## KONTAKT

### **Evang.-Luth. Pfarramt Kahla**

Rudolf-Breitscheid-Str. 1, 07768 Kahla

### **Büro: Anke Rödger**

Die.-Do. 10-11 Uhr & nach Vereinbarung

☎ 739 039 - Fax 739 038 - pfarramt.kahla@ekmd.de

### **Pfarrerin Elisabeth Wedding**

☎ mobil 0174 4560 384

marie-elisabeth.wedding@ekmd.de

### **Vikarin Sissy Friedl**

☎ 739 039 - sissy.friedl@ekmd.de

### **Diakon Michael Serbe**

Predigt dienst und Gemeindepädagoge

☎ 8 23 36 - michael.serbe@ekmd.de

### **Gemeindepädagogin Christiane Schubert**

☎ mobil 0174 9669 483 - christiane.schubert@ekmd.de

### **KMD Ina Köllner , Kantorin**

☎ 7 85 49 - ina.koellner@ekmd.de

### **Diakonie Sozialstation / Altengerechtes Wohnen**

Richard-Denner-Str. 1a - ☎ 2 30 19

### **Seniorenwohnen „Am Langen Bürgel“**

Am Langen Bürgel 20 - ☎ 155 100

### **Friedhof Kahla**

Bachstr. 41 - ☎ 739 039 - mobil 0176 99 162 041

### **Kindertagesstätte „Geschwister Scholl“**

Hermann-Koch-Str. 20 - ☎ 2 27 16

### **Gemeindebrief-Redaktion**

Maren Hellwig, ☎ 5 42 38 - mfhell@gmx.de

**Konten der Kirchgemeinden: Es gilt eine gemeinsame Kontoverbindung für alle Gemeinden. Ganz wichtig für die Zuordnung: bitte jeweils RT-Nr. angeben!**

Kontoinhaber: Ev. Kirchenkreisverband Gera

IBAN: DE26 5206 0410 0008 0020 37

**Kirchgemeinde Altenberga:** RT 802

**Kirchgemeinde Altendorf:** RT 803

**Kirchgemeinde Großeutersdorf:** RT 831

**Kirchgemeinde Großpürschütz:** RT 833

**Kirchgemeinde Kahla:** RT 845

**Kirchgemeinde Kleineutersdorf:** RT 848

**Kirchgemeinde Lindig:** RT 857

**Kirchgemeinde Löbschütz:** RT 859

**Kahla, Friedhof:** RT 845 + Rechnungs-/Grabnummer

**Kahla, Spende Johann-Walter-Orgel:** RT 845 + JW-Orgel

**Konto Kirchbauverein Kahla e. V.**

IBAN: DE79 8309 4454 0320 2998 29

### **Ihre Kirchgemeinde im Internet:**

[www.kirche-kahla.de](http://www.kirche-kahla.de)

[www.johann-walter-orgel-kahla.de](http://www.johann-walter-orgel-kahla.de) bzw. [www.jwok.de](http://www.jwok.de)

## IMPRESSUM

**Redaktion:** M. Hellwig, Kahla

**Kinderseite:** Ch. Schubert, Kahla

**Fotos:** privat; pixabay.com; Wikimedia Commons

**Layout:** M. Hellwig

## Ich sehe

Ich sehe den sanften Wind in den Lärchen  
gehn und höre das Gras wachsen,  
und andere sagen:  
Keine Zeit!

Ich sehe den wilden Wassern zu  
und den Wolken über den Bergen,  
und andere sagen:  
Wozu?

Ich sehe den Schmetterlingen nach  
und den spielenden Kindern,  
und andere sagen:  
Na und?

Ich kann mich nicht sattsehen  
an allem, was ist,  
und andere sagen:  
Was soll's?

Ich bewundere dich, o mein Gott,  
in allem, was lebt,  
und andere sagen:  
Wieso?

aus: Lothar Zenetti: In Seiner Nähe  
2015 Verlagsgemeinschaft topos plus, Kevelaer

